

Protokoll
über die 39. ordentliche öffentliche Stadtratssitzung im Ratssaal des Rathauses
Hohenstein-Ernstthal am 28. Februar 2023

Grundlagen: Einladung des Oberbürgermeisters vom 20.02.2023

Zeit: 19.00 Uhr – 20.05 Uhr

Leitung: OB Herr Kluge

Anwesende Stadträte: 19

SR Prof. Dr. Berger	SR Mühleisen
SR Bernhardt	SR Rose-Indorf
SR Eurich	SR Röder
SR Evers	SR Dr. Stiegler
SR Dreyer	SR Tischendorf
SR Haugk	SR Trinks
SR Herrmann	SR Weigel
SR Dr. Hiersemann	SR Weiß
SR Küttner	SR Zilly
SR H. Pfau	

Entschuldigt fehlende Stadträte: 3

SR Fahrenholz, SR Löttsch, SR K. Pfau

Von der Verwaltung anwesend:

Frau Schnabel, Herr Weber, Herr Gleißberg, Frau Gersdorf

Weitere Gäste:

Herr Sonntag, Innenstadtförderer

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung

Herr Kluge stellt Beschlussfähigkeit und fristgemäße Ausreichung der Sitzungsunterlagen an die Stadträte fest. Einladung und Sitzungsunterlagen wurden am 17.02.2023 per Boten bzw. E-Mail zugestellt.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte fristgemäß durch Aushang in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand. Zusätzlich wurde im Internet darüber informiert.

2. Bestätigung der Tagesordnung

NÖT TOP 1 - Etwaige weitere Angelegenheiten
Es entfällt der gesamte nichtöffentliche Teil.

Damit ist die Tagesordnung für die heutige Sitzung wie folgt bestätigt:

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Feststellen von Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßer Einladung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschriften (DIE LINKE./PRO HOT; FWV)
4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 37. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 13.12.2022
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 38. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 24.01.2023
5. Informationen des Oberbürgermeisters
6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand
7. Anfragen der Einwohner und Stadträte
8. Vorstellung des Innenstadtförderers und Informationen zum Projekt „Aufwärts in HOT“
9. Beschlussvorlagen
 1. Vereinbarung zum Breitbandausbau mit dem Landkreis Zwickau im Rahmen der „Graue-Flecken“-Förderung
Vorlage 1/39/2023
 2. Bewilligung von im Haushaltsplan 2023 geplanten Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung für die Ausschreibung Sanierung Dach und Fassade Kindertagesstätte „Wichelgarten“
Vorlage 2/39/2023
 3. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2023
Vorlage 3/39/2023
 4. Wahl der Verhinderungsstellvertreter des Oberbürgermeisters für die Verbandssammlungen der Zweckverbände, in denen die Stadt Hohenstein-Ernstthal Mitglied ist
Vorlage 4/39/2023
10. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung 2023/2024

3. Benennung von zwei Stadträten zur Mitunterzeichnung der Niederschrift (DIE LINKE./PRO HOT; FWV)

Stadtrat Herr Bernhardt und Stadträtin Frau Dr. Hiersemann sind Mitunterzeichner der Niederschrift.

4. Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 37. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 13.12.2022

Das Protokoll vom 22.12.2022, zugestellt am 17.02.2023 durch Boten bzw. per E-Mail, wird von den Stadträten bestätigt.

Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der 38. ordentlichen Sitzung des Stadtrates am 24.01.2023

Das Protokoll vom 02.02.2023, zugestellt am 17.02.2023 durch Boten bzw. per E-Mail, wird von den Stadträten bestätigt.

5. Informationen des Oberbürgermeisters

* **Presseartikel**

Vor Sitzungsbeginn wurde folgender Presseartikel ausgereicht:

„Warum die Karlstraße ein Jahr gesperrt ist“ – Freie Presse vom 26.01.2023

* **Verkehrsraumeinschränkungen**

Vor Sitzungsbeginn erfolgt die Ausreichung eines Informationsblattes über aktuelle Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet.

* **Information zur Umsetzung des § 2 b Umsatzsteuergesetz**

Im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum Jahressteuergesetz 2022 wurde diskutiert, ob die Übergangsregelung für die erstmalige Anwendung des § 2 b Umsatzsteuergesetz um weitere 2 Jahre bis zum 31.12.2024 verlängert werden kann.

Eine entsprechende Formulierung wurde in das laufende Gesetzgebungsverfahren eingebracht. Am 02.12.2022 hat der Deutsche Bundestag das Jahressteuergesetz 2022 in zweiter und dritter Lesung auf Basis der Empfehlung des Finanzausschusses beschlossen. Das förmliche Gesetzgebungsverfahren wurde nunmehr mit Beschluss des Bundesrates am 16.12.2022 abgeschlossen. Juristische Personen des öffentlichen Rechts können nunmehr das alte Umsatzsteuerrecht für die öffentliche Hand noch bis 31.12.2024 weiterhin anwenden.

Die Stadt Hohenstein-Ernstthal wird für weitere 2 Jahre das bisherige Umsatzsteuerrecht anwenden.

* **Ausstellungen**

Vor Sitzungsbeginn wurden folgende Einladungen ausgereicht:

- * 02.03., 19.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Rathaus
 „Mit Witz & Humor, Fantasien und Träumereien entdecken!“
 von Karin Gruner aus Hohndorf
- * 18.03., 14.00 Uhr Ausstellungseröffnung im Textil- und Rennsportmuseum
 „Hand in Hand“
 Textilkünstlerisches Projekt mit Stickereien aus Afghanistan

6. Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand

Ortsvorsteher Herr Küttner berichtet über die vergangene Ortschaftsratsitzung am 27.02.2023. Schwerpunkt der Sitzung war die Vorbereitung der Feierlichkeiten zum bevorstehenden Jubiläum „875 Jahre Wüstenbrand“. Vom 29.04. bis 07.05. findet hierzu eine Festwoche mit zahlreichen Highlights statt, u.a. am 29.04. mit dem 2. Garagen- und Hoftrödelmarkt mit anschließender After-Show-Party, am 30.04. mit Tanz in den Mai mit den „Prinzenbergern“ im Festzelt sowie am 02.05. mit einem Tag der Wüstenbrander Firmen bzw. am 03.05. mit einem Tag der Wüstenbrander Vereine im Festzelt.

7. Anfragen der Einwohner und Stadträte

Stadtrat Herr Weiß möchte wissen, ob der Verwaltung entsprechendes Zahlenmaterial vorliegt über die Dachflächengröße einschließlich Nutzungsart aller kommunalen Einrichtungen.

Die Aufgabe wird an Bauamtsleiter Herrn Weber weitergeleitet. Die Stadträte werden entsprechend informiert.

Weiterhin erkundigt sich Herr Weiß nach dem aktuellen Stand des Stadtentwicklungskonzeptes aus dem Jahr 1997. Er möchte wissen, ob es wieder eine neue Planung gibt. Der OB kündigt an, dass es in einer der nächsten Stadtratssitzungen aktuelle Informationen geben wird.

Stadtrat Herr Zilly kritisiert, dass die Kurzumleitung im Baustellenbereich der B 180 zwischen Gewerbegebiet und Talstraße verstärkt von LKW genutzt wird und dies eine hohe Belastung für die Talstraße darstellt.

Die Kritik wird zur Prüfung an das Fachamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Tischendorf bemängelt den äußerst schlechten Zustand der Karl-May-Straße im mittleren Bereich.

Der Hinweis wird zur Prüfung weitergeleitet.

Stadträtin Frau Dreyer kritisiert, dass der Platz vor der Ostturnhalle, welcher als Lagerplatz für Baumaterialien durch verschiedene Firmen genutzt wurde, noch nicht wieder den normalen Zustand erreicht hat.

Durch das Fachamt ist die weitere Verfahrensweise zu prüfen.

Stadtrat Herr Bernhardt merkt an, dass es an einigen Tagen im Februar 2023 einen kompletten Ausfall der Straßenbeleuchtung an der Dresdner Straße gab.

Der OB weist darauf hin, dass zukünftig derartige Meldungen sofort an die Stadtverwaltung erfolgen sollten, damit umgehend der Kommunale Zweckverband Stadtbeleuchtung mit der Prüfung beauftragt werden kann.

Herr Bernhardt fragt, ob bereits der Termin für die diesjährige Einwohnerversammlung feststeht.

Der OB informiert, dass der Termin nach der Beschlussfassung unseres Haushaltes am 25. April stattfinden sollte, um dann konkrete Aussagen treffen zu können, welche Maßnahmen in den kommenden zwei Jahren realisiert werden sollen.

Stadtrat Herr H. Pfau möchte wissen, ob das Schreiben der Wasserwacht Hohenstein-Ernstthal mit dem Antrag für eine weitere Bahnnutzung im HOT-Badeland beim OB eingegangen ist.

Der OB bestätigt den Eingang des Schreibens. Eine Rücksprache mit Herrn Sprunk ist bereits erfolgt. Herr Sprunk wird dem Antrag stattgeben und dies der Wasserwacht mitteilen.

8. Vorstellung des Innenstadtförderers und Informationen zum Projekt „Aufwärts in HOT“

Zu diesem TOP begrüßt der OB Herrn Marcel Sonntag, Innenstadtförderer seit 01.03.2023.

Bei einem Projektumfang von über 500.000 EUR (über 4 Jahre verteilt) ist für unser Maßnahmenpaket mit dem Arbeitstitel „Aufwärts in HOT“ ein Bundeszuschuss von 375.500 EUR bewilligt worden.

Der OB informiert, dass zwischenzeitlich zahlreiche vorbereitende Maßnahmen für die Abarbeitung der Projektschritte realisiert wurden:

* Beauftragung der Niederlassung Dresden der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mit der Erstellung erforderlicher Analysen und Konzepte

- * Beauftragung der Geschäftsstelle Dresden der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH mit der Verfahrensbegleitung zur Erfüllung der zuwendungsrechtlichen Vorgaben (z.B. Abrechnung, Verwendungsnachweisführung)
- * Gegenstand der Förderung ist auch die schrittweise einheitliche werbliche Gestaltung der angedachten „Läden auf Zeit“. Hierzu wurde ein Auftrag an die Hohenstein-Ernstthaler Firma Kontur Design erteilt.
- * Für den Programmbaustein „Wiederbelebung von Schlüsselimmobilien“ wurden zunächst 3 Mietverträge mit den Eigentümern bisher leerstehender Ladenräume im Fördergebiet abgeschlossen. Es handelt sich um die Objekte Conrad-Clauß-Straße 2, Weinkellerstraße 6 und 14, die nun als „Läden auf Zeit“ an interessierte Nutzer mit variablen Mietzeiten zur Erprobung ihrer Geschäftsideen untervermietet werden sollen. Bereits seit dem 01.02. ist in dem Laden Weinkellerstraße 6, in dem sich bisher ein Fotostudio befand, die ortsansässige Firma Leuschner & Bach GbR eingemietet, welche dort Waren aus Insolvenzmassen (z.B. aktuell Möbel) präsentiert und verkauft.
Für die Gewerberäume im Erdgeschoss des Eckgebäudes Weinkeller-/Conrad-Clauß-Straße 2 (zuletzt bis 2019 als „Pfennig-Insel“ genutzt) bestehen Kontakte mit einigen Interessenten, deren Nutzungskonzepte aktuell noch geprüft werden.
Kurzfristig angemietet werden kann der ca. 90 qm große Laden auf der Weinkellerstraße 14.
- * Nicht zuletzt war die Installation eines City-Managements ein wesentlicher Baustein dieses Innenstadtprojektes. Das angemietete Büro in der Weinkellerstraße 7 wurde von Herrn Sonntag zwischenzeitlich bezogen.

Es folgt eine kurze Vorstellung durch Herrn Sonntag sowie eine Information über erste Aufgaben zur Umsetzung des Innenstadtprojektes:

- * Einrichtung des Büros und Herstellung der Arbeitsfähigkeit
- * Vorstellung bei allen Händlern und Akteuren (insbesondere Weinkellerstraße, Altmarkt, Dresdner Straße, Schulstraße, Dr.-W.-Külz-Platz, Zillplatz)
- * Eine erste Vorstellung im Verwaltungsausschuss am 09.02.2023 ist erfolgt.
- * 16.03. Händlerstammtisch im Ratssaal des Rathauses
- * Pressegespräch mit Freie Presse und Blick
- * Entwicklung von Logo bzw. Corporate Design
- * Gestaltung der Pop-Up-Stores und Vermarktung
- * Unterstützung bei der Organisation des Frühlingfestes am 23.04.2023
- * Gestaltung der Weinkellerstraße (Ideen sammeln und Umsetzung vorbereiten), z.B. Banner an Weinkellerstraße, regelmäßige Gestaltung der Litfaßsäulen auf dem Altmarkt, Pflanzen auf Weinkellerstraße, Ergänzung Stadtmöblierung.

Erreichbar ist Herr Sonntag per E-Mail unter if.hot@hohenstein-ernstthal.de
Telefonnummer und Öffnungszeiten werden im Amtsblatt April 2023 veröffentlicht.

9. Beschlussvorlagen

9.1. Vereinbarung zum Breitbandausbau mit dem Landkreis Zwickau im Rahmen der „Graue-Flecken“-Förderung – Vorlage 1/39/2023

Durch den OB folgen Erläuterungen zum Sachverhalt.
Zur Vorlage gibt es keine weiteren Anfragen.

Beschluss 1/39/2023 (vom 28.02.2023)
Vereinbarung zum Breitbandausbau mit dem Landkreis Zwickau im Rahmen der „Graue-Flecken“-Förderung

Der Stadtrat Hohenstein-Ernstthal stimmt der Bündelung der kommunalen Aufgabe „geförderter Breitbandausbau in den gegenwärtigen und künftigen unterversorgten Gebieten“ beim Landkreis Zwickau im Rahmen der „Graue-Flecken“-Förderung zu und ermächtigt den Oberbürgermeister, eine entsprechende Vereinbarung mit dem Landkreis Zwickau gemäß dem Muster lt. Anlage abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.2. Bewilligung von im Haushaltsplan 2023 geplanten Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung für die Ausschreibung Sanierung Dach und Fassade Kindertagesstätte „Wichtelgarten“
Vorlage 2/39/2023**

Durch den OB folgen Erläuterungen zum Sachverhalt mit ergänzenden Ausführungen durch Bauamtsleiter Herrn Weber.

Stadtrat Herr Bernhardt möchte wissen, ob die Statik des Daches das Aufbringen einer Photovoltaikanlage zulassen würde.
Herr Weber antwortet, dass dies nicht vorgesehen ist.

**Beschluss 2/39/2023 (vom 28.02.2023)
Bewilligung von im Haushaltsplan 2023 geplanten Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung für die Ausschreibung Sanierung Dach und Fassade Kindertagesstätte „Wichtelgarten“**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung im Haushaltsjahr 2023 die Verwendung der geplanten Mittel in Höhe von 220.000 EUR zur Sanierung des Daches und der Fassade des Kindergartens „Wichtelgarten“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**9.3. Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2023
Vorlage 3/39/2023**

Durch den OB folgen Informationen zum Sachverhalt.

Stadtrat Herr Weiß macht darauf aufmerksam, dass im Lageplan noch die Kunzegasse farbig als Veranstaltungsstraße gekennzeichnet und in die Verordnung aufgenommen werden muss.

**Beschluss 3/39/2023 (vom 28.02.2023)
Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2023**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beschließt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Stadtgebiet von Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

9.4. Wahl der Verhinderungsstellvertreter des Oberbürgermeisters für die Verbandsversammlungen der Zweckverbände, in denen die Stadt Hohenstein-Ernstthal Mitglied ist – Vorlage 4/39/2023

Nach Erläuterungen des OB zum Sachverhalt erfolgt die Verabschiedung der Vorlage ohne Diskussion.

Beschluss 4/39/2023 (vom 28.02.2023)

Wahl der Verhinderungsstellvertreter des Oberbürgermeisters für die Verbandsversammlungen der Zweckverbände, in denen die Stadt Hohenstein-Ernstthal Mitglied ist

Der Stadtrat Hohenstein-Ernstthal wählt für den Fall der Verhinderung des Oberbürgermeisters an der Teilnahme an Verbandsversammlungen der nachfolgend aufgeführten Zweckverbände die jeweils benannten leitenden Bediensteten der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal bis zu deren Abberufung wie folgt:

Verband:

Abwasserzweckverband Lungwitztal-Steegenwiesen
Kommunaler Zweckverband Stadtbeleuchtung
Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau – Glauchau
Zweckverband „Am Sachsenring“
Zweckverband „Gasversorgung in Südsachsen“
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung
Sachsen

Zu wählender Vertreter:

Angela Höller
Angela Höller
Angela Höller

Uwe Gleißberg
Janet Weichel
Uwe Gleißberg

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
1 Enthaltung**

10. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung 2023/2024

Die Ein- und Auszahlungen des Haushaltes 2023/2024 belaufen sich auf insgesamt ca. 28 Mio EUR unter Nutzung aller krisenbedingter Verrechnungsmöglichkeiten. Ziel ist es, die Genehmigungsfähigkeit herzustellen. Dies bedeutet unter anderem Tilgungen von ca. 220 TEUR im Jahr 2023 zu erwirtschaften.

Bereits jetzt kann die Zusage erfolgen, dass es keine Steuererhöhungen geben wird. Alle Zuschüsse im freiwilligen Bereich (Kultur, Jugend, Sport, Soziales) bleiben auf dem bisherigen hohen Niveau bestehen.

Folgende große Maßnahmen sind für die Jahre 2023/2024 geplant:

- * Berggasthaus (Förderung bereits erhalten)
- * Pfaffenberg-Turnhalle (abhängig von Fördermitteln)
- * Energetische Sanierung des HOT-Badelandes
- * Abriss Karlstraße
- * Dach und Fassade der Kindertagesstätte „Wichtelgarten“

- * Straßenbaumaßnahme Theodor-Körner-Straße
- * Straßenbaumaßnahme Zechenstraße
- * Straßenbaumaßnahme Landgraben (mit LaSuV)

sowie weitere zahlreiche kleinere Maßnahmen.

- * Feuerwehr: (2023 HLF10 438 TEUR Eigenmittel, 2024 Gerätewagen 450 TEUR – abhängig von Fördermitteln)
- * Bauhof-Fahrzeug (2023 Multicar Winterdienst 120 TEUR und LKW mit Ladekran für 246 TEUR)
- * Schulen: Digitalisierung und Werterhaltung (z.B. Malerarbeiten) 300 TEUR in 2023
- * 2025ff: Feuerwehr Turnerstraße, Kindertagesstätte „Sonnenblume“ (Planung 2023), Turnhalle Wüstenbrand

Der aufgestellte Haushalt birgt einige Risiken, so z.B. die Entwicklung der Kreisumlage, der Personalkosten, der Kosten für Energie (Strom und Gas), der Inflation sowie der Steuereinnahmen.

Die weiteren Schritte bis zur Beschlussfassung des Haushaltes 2023/2024 sind:

März: 1. Lesung im VA am 09.03.2023 und im Stadtrat am 28.03.2023

April: 2. Lesung im VA am 06.04.2023 und im Stadtrat am 25.04.2023 Beschlussfassung.

Die Stadträte können bei Anregungen, Fragen bzw. Kritik jederzeit mit dem OB und der Kämmerin Kontakt aufnehmen.

Protokolliert:



Gersdorf
Hauptamt

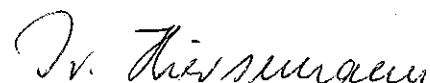
Bestätigt:



Kluge
Oberbürgermeister



Bernhardt
Stadtrat



Dr. Hiersemann
Stadträtin